

08.09.1927 zu

3363

A

7. Bruder Esel - Traum

etwas in den Raum. Er rief es ganz gewiß, man wußte auch, was er rief, aber man hörte es nicht.

Kurzum, man wußte, daß er eine Anzahl von uns ausgerufen hatte, man sah sie auftreten, sich in eine Reihe stellen, oben auf dem Hügel feuerte einer der Gehobenen einen Revolver ab, und dahin stürmten sie, durch die weißgelbe Landschaft, daß ihre Locken flogen und der Lustzug ihnen die Hüte und Mützen vom Kopf rissen. Einmal um die ganze Landschaft stürmten sie, bis sie, zu einem langen Feld auseinandergezogen, wieder auf dem Hügel landeten, wo die Gehobenen lagen. Der Erste wurde sehr gelobt, der Zweite etwas weniger, der Dritte bekam noch einen Händedruck und die andern begaben sich, indem sie sich den Schweiß abtrockneten, wieder an ihre Plätze.

Die meisten um mich herum waren schon dran gewesen, und ich wartete mit Ungeduld, daß auch ich gerufen würde. Von Mal zu Mal horchte ich gespannt auf meinen Namen, aber er kam nicht. Ich war sehr ungeduldig. Denn ich war überzeugt, daß ich beim Wettkampf alle Schlägen würde. Ich spürte mich in Form, ich belastete meine Oberschenkel, straffte die Muskeln, holte tief Atem, alles an mir war Kampfslust und Siegesbewußtsein. Und Mal für Mal ging vorüber, ohne daß ich aufgerufen wurde. Mein Staunen wurde nur durch meine Rüstung überdeckt, aber mein Stolz verbot mir, mich vorzu-

drängen.

Und ich erwachte, ohne daß mir Gelegenheit geboten worden wäre, die Siegespalme zu brechen.

Ich ging zu einem alten Freund, von dem ich wußte, daß er Träume deuten konnte, und erzählte ihm das Erlebnis meiner Nacht.

Er lachte und sagte:

„Ginnerst du dich, wie wir zusammen als Sextaner im Konvikt waren und wie der „Alte“ uns immer vom Bruder Esel vorpredigte? Der Bruder Esel war der gemeine, ergebundene Leib, der wie ein Bleigewicht an der Seele hing, und sie beständig herunter in die Sümpfe seiner niederen Instinkte ziehen wollte, als da sind Faulheit, Gesträfigkeit undsonderes Allzumenschliche. Nun, dieser Bruder Esel hat in deinem Traum die Hauptrolle gespielt. Du lagst bequem in deinen Kissen ausgestreckt, dein Bruder Esel empfand nicht das geringste Bedürfnis zu irgendwelcher heftigen Beleidigung. Dein Geist indes war wach und lebzte nach Kampf und Anspannung. Und nun geschieht das Merkwürdige: Weil Du in deiner Körperlichkeit keine Lust hast zum Laufen, bleibst du ruhig liegen, aber dein Geist macht dafür eine Instanz außerhalb deiner selbst verantwortlich. So versöhnt dich der Bruder Esel nicht nur zur Faulheit, sondern auch zur Heuchelei!“

Pauvres de nous!

Mardi 8.9.1927